

Löns, Hermann: Wiesengras (1890)

- 1 Das Wiesengras ist lang und weich,
- 2 Die Sonne flammt und glüht,
- 3 Um rote Disteln zittert die Luft,
- 4 Die ganze Wiese blüht.

- 5 Wie Wachen, stark und scharf bewehrt,
- 6 Die Disteln uns umblühen,
- 7 Weich ist und lang das Wiesengras
- 8 Und deine Lippen glühen.

- 9 Deine glühenden Lippen zittern leicht,
- 10 Wie Blumenblätter im Wind,
- 11 Deine Lippen, die viel roter noch
- 12 Wie die roten Blumen sind.

- 13 Ich sehe die roten Blumen nicht,
- 14 Ich sehe dich nur an
- 15 Und küsse deinen roten Mund,
- 16 Solange ich küssen kann.

(Textopus: Wiesengras. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57685>)